



Pressemitteilung

Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Stefan Grob
Monbijouplatz 11
10178 Berlin
Telefon: 030 – 29 77 27 20
Telefax: 030 – 29 77 27 99
E-Mail: Stefan.Grob@studentenwerke.de
Internet: www.studentenwerke.de

Rolf Dobischat als Präsident des Deutschen Studentenwerks wiedergewählt

- **Bildungsforscher von der Universität Duisburg-Essen geht in dritte Amtszeit**
- **Prof. Dr. Hans Lilie, Universität Halle, und Christian Berg, Potsdam, bleiben Vizepräsidenten**
- **Marie-Christine Reinert vom Bundesvorstand der Juso-Hochschulgruppen und Heinz-Ludwig Mohrmann, Geschäftsführer des Studentenwerks Bremen, neu im Vorstand**

Dresden/Berlin, 2. Dezember 2009. Rolf Dobischat ist als Präsident des Deutschen Studentenwerks mit sehr großer Mehrheit wiedergewählt worden. Der 59jährige Bildungsforscher von der Universität Duisburg-Essen steht seit 2006 an der Spitze des Verbands und geht in seine dritte Amtszeit als ehrenamtlich tätiger Präsident.

Auf ihrer Jahresversammlung in Dresden bestätigten die rund 150 Delegierten aus den 58 Studentenwerken Prof. Dr. Hans Lilie von der Martin-Luther-Universität Halle sowie den Potsdamer Studenten Christian Berg als Vizepräsidenten.

Neu in den neunköpfigen Vorstand gewählt wurden die Göttinger Medizinstudentin Marie-Christine Reinert sowie Heinz-Ludwig Mohrmann, Geschäftsführer des Studentenwerks Bremen.

Das Deutsche Studentenwerk ist die Dachorganisation aller 58 Studentenwerke, die als hochschulunabhängige, gemeinnützige Sozialunternehmen die rund zwei Millionen Studierenden in Deutschland wirtschaftlich und sozial fördern.

Die Studentenwerke betreiben an Deutschlands Hochschulen 762 Mensen und Cafeterien, bieten 181.285 Zimmer in mehr als 1.000 Wohnheimen und 6.200 Kita-Plätze. Im Jahr 2008 haben die Studentenwerke im Auftrag von Bund und Ländern 1,546 Milliarden Euro BAföG ausgezahlt. 43 Studentenwerke bieten psychologische Beratung für Studierende, ebenso viele auch Sozialberatung; 39 Studentenwerke beraten Studierende mit Behinderung oder chronischer Krankheit. Hinzu kommen unzählige Kulturangebote, vom Theaterkurs bis zum Geräteverleih, sowie Angebote für ausländische Studierende.

Die Studentenwerke trafen sich dieses Jahr zu ihrer Jahresversammlung in Dresden, weil das dortige Studentenwerk seinen 90. Geburtstag feiert; es ist das älteste Studentenwerk in Deutschland. Die Studentenwerke wurden 1919 von Hochschullehrern und Studierenden als wirtschaftliche Selbsthilfeorganisationen gegründet. Vor diesem Hintergrund bekannten sich die 58 Studentenwerke in Dresden zu einer Stärkung der studentischen Mitwirkung.

Der Vorstand des Deutschen Studentenwerks für die Jahre 2010 und 2011:

Dem Vorstand gehören drei Professorinnen oder Professoren an, drei Studierende und drei Geschäftsführer von Studentenwerken.

Professorinnen/Professoren:

Prof. Dr. Rolf Dobischat, Universität Duisburg-Essen, Präsident (bisher)

Prof. Dr. Hans Lilie, Universität Halle, Vizepräsident (bisher)

Prof. Dr. Liesel Hermes, Rektorin der Pädagogischen Hochschule Karlsruhe (bisher)

Studierende:

Christian Berg, Universität Potsdam, Vizepräsident (bisher)

Marie-Christine Reinert, Universität Göttingen (neu)

Holger Robbe, Universität Oldenburg (bisher)

Geschäftsführer von Studentenwerken:

Fritz Berger, Hochschul-Sozialwerk Wuppertal (bisher)

Heinz-Ludwig-Mohrmann, Studentenwerk Bremen (neu)

Dr. Volkmar Thom, Studentenwerk Halle (bisher)